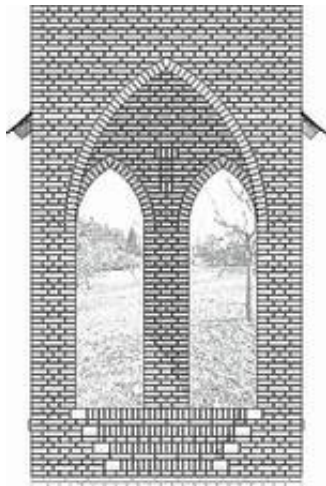


GMÜNDER TAGESPOST

Plüderhausen bekommt Hochzeitsturm

Remstal-Gartenschau Der Gemeinderat stimmt mehrheitlich für das geplante Projekt. Verwirklicht werden soll es oberhalb der Straße Lochtobel in den Hochzeitswiesen.

Nadine Zühr



Die Westansicht des geplanten Hochzeitsturms.

Bild: Uwe Schröder Architekt BDA

Plüderhausen

Mit großer Mehrheit hat der Gemeinderat zwar nicht zugestimmt, doch die Mehrheit hat ausgereicht: In Plüderhausen wird für die Remstal-Gartenschau ein Hochzeitsturm gebaut. Das hat der Gemeinderat nun beschlossen – gegen den Widerstand eines Teils der CDU-Fraktion. Der Turm soll in den Hochzeitswiesen oberhalb der Straße Lochtobel entstehen. Er ist Teil eines Projekts der Remstal-Gartenschau mit 16 sogenannten „weißen Stationen“. In jeder der 16 an der Gartenschau teilnehmenden Kommunen soll eine Station als verbindendes Element zu finden sein.

Ein Turm aus weißen Backstein

Für Plüderhausen hat der Bonner Architekt Uwe Schröder einen Hochzeitsturm entwickelt. Für den Turm sollen Backsteine verwendet werden, die an der Außenseite weiß beschichtet sind. Der Turm hat hangaufwärts zwei schmale Öffnungen – aus dem Grund, dass ein Paar getrennt voneinander ins Innere treten kann. Im Inneren des Turms zeigt sich der Backstein in seiner natürlichen roten Farbe.

Vom Hochzeitsturm aus hat ein Paar dann einen weiten Blick gen Westen durch eine große Bogenöffnung. Im Turminnenen kann das Paar außerdem eine Glücksmünze in einen Schlitz im Boden werfen. Außerdem können die Partner den Hochzeitsturm über die tiefe Schwelle des großen Bogens verlassen und dann zum Beispiel ihren Baum auf der Hochzeitswiese pflanzen. Seit vielen Jahren bereits können Brautpaare, die im Plüderhäuser Rathaus

geheiratet haben, auf einer der Hochzeitswiesen einen Obstbaum pflanzen.

Der Hochzeitsturm soll eine Grundfläche von dreimal drei Metern haben und sechs Meter hoch werden. Er soll in der Wiese stehen und vor allem zu Fuß erreicht werden. Asphaltierte Wege oder Zufahrtswege zum Turm sind nicht geplant.

Wenn der Turm steht, werden wir oben stehen und die Aussicht genießen.

Erich Wägner, Gemeinderat

Um dieses Projekt zu verwirklichen, benötigte Plüderhausens Bürgermeister Andreas Schaffer das Ja des Gemeinderats: „Wir hätten gern die Zustimmung“, warb er für den Hochzeitsturm. Er erinnerte daran, dass die Bürgervertreter bereits im Rahmen der Haushaltsplanberatungen über den Hochzeitsturm debattiert hatten. Die CDU-Fraktion hatte die Streichung der sogenannten „weißen Station“, wie die Bauwerke, die in den Gartenschau-Gemeinden entstehen, genannt werden, beantragt. Dafür hatte sich jedoch im Gemeinderat keine Mehrheit gefunden.

CDU spricht von „Protzbau“

Ulrich Scheurer, Vorsitzender der CDU-Fraktion, bekräftigte die Ablehnung des Hochzeitsturms. Er sprach unter anderem von „Protzbauten“ und unterstrich: „Die CDU-Fraktion hat viel mitgetragen. Wenn man ein Projekt rausnimmt, ist man nicht prinzipiell gegen die Gartenschau.“ Scheurer erinnerte auch an die Unterhaltungskosten für das Bauwerk. Sein Fraktionskollege Andreas Theinert spitzte seine Meinung zu: „Ohne Not bauen wir ein Gebäude, das wir nicht brauchen, mit Geld, das wir nicht haben.“ Auch er wies auf Fragen des Erhalts, der Parkplätze und der Wegführung des Hochzeitsturms hin. „Andere Projekte für die Gartenschau: gern. Das ist für mich sinnlos.“

Ganz anders sah SPD-Rätin Elke Mück den Hochzeitsturm. Sie freute sich über die Architektur und befürwortete eine Sponsorsuche. Erich Wägner (GLU) sprach sich ebenfalls für das Vorhaben aus. „Ich bin überzeugt, wenn der Turm steht, werden wir oben stehen und die Aussicht genießen.“ Thomas Schwenger (FW-FD) gefiel insbesondere die Kombination des Turms mit den bereits vorhandenen Hochzeitswiesen. „Da hat sich jemand Gedanken gemacht“, befand er zum Konzept des Hochzeitsturms.

Bei der abschließenden Abstimmung sprachen sich acht Gemeinderäte für und fünf gegen den Bau des Hochzeitsturms aus, drei enthielten sich. Der Bau ist also beschlossen.

© Gmünder Tagespost 25.12.2017 14:17

Zu diesem Artikel wurden noch keine Kommentare geschrieben.

Jetzt die Top-Angebote der Woche in Ihrem REWE Markt entdecken! Anzeige



Entdecken Sie jetzt unsere attraktiven Aktionsangebote für diese Woche und sparen Sie bei ihrem nächsten Einkauf. Alle Angebote sind gültig bis Samstag 06.01.2018. Schauen Sie vorbei – wir freuen uns auf Sie! [weiter](#)